

P R E S S E M I T T E I L U N G

LTA informiert: Risikofaktor Winterurlaub – Diese Versicherungen sollte man haben

Der Winterurlaub erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Doch wer mit Ski, Snowboard oder Schlitten unterwegs ist, setzt sich immer auch einem gewissen Risiko aus. Wintersportfreunde sind deshalb gut beraten, sich im Urlaub ausreichend zu versichern.

Berlin, 22. Februar 2017

Egal ob Piste oder Loipe, wer sich im Winterurlaub sportlich betätigt, setzt sich damit immer auch einem gewissen Verletzungsrisiko aus. Laut einer Studie der Auswertungsstelle für Skiunfälle haben sich allein in der letzten Saison circa 42.000 Deutsche beim Skifahren so schwer verletzt, dass sie sich in ärztliche Behandlung begeben mussten (Quelle: Unfälle und Verletzungen im alpinen Skisport – Zahlen und Trends der Saison 2015/2016 David Schulz, Auswertungsstelle für Skiunfälle, ARAG Allgemeine Versicherungs-AG – Sportversicherung, Düsseldorf, 2016). Wie der Studie weiter zu entnehmen ist, war bei den Verletzungen ein Anstieg der Kopfverletzungen sowie der stationären Behandlungen insgesamt zu verzeichnen.

Da ein Ski- oder Snowboardunfall zum Teil mit erheblichen Kosten für Bergung, Krankenhausaufenthalt oder Rücktransport verbunden sein kann, ist jeder gut beraten, sich vor Antritt des Winterurlaubs mit entsprechenden Versicherungen abzusichern. Die Lifecard-Travel-Assistance Gesellschaft für Reiseschutz mbH (LTA) bietet hierzu verschiedene Leistungspakete und Tarife an und empfiehlt insbesondere den Abschluss der folgenden Versicherungsarten bzw. den Abschluss entsprechender Tarife, in denen diese mit enthalten sind.

Reise Unfallversicherung

Eine Reiseunfallversicherung bietet weltweit Versicherungsschutz für alle Unfälle für die Dauer von Urlaubsreisen. Sie gilt rund um die Uhr und kann mit unterschiedlichen Deckungssummen für verschiedene Fälle, wie beispielsweise Invalidität, ausgestattet werden.

Reise-Haftpflichtversicherung

Eine Reise-Haftpflichtversicherung dient dem Schutz von Privatpersonen gegen gesetzliche Haftpflichtansprüche Dritter bei Personen- und Sachschäden. Da diese sehr schnell siebenstelligen Kosten oder Regressansprüche verursachen können, sollte bei dieser Versicherungsart die Deckungssumme mindestens eine Million Euro betragen.

Auslandsreise-Krankenversicherung

Eine Auslandsreise-Krankenversicherung dient zum Schutz vor den finanziellen Folgen einer Erkrankung im Ausland. Denn selbst in den Ländern, mit denen Deutschland ein Sozialversicherungsabkommen hat, können Urlauber ganz oder zumindest teilweise auf ihren Kosten sitzenbleiben. Hier ist insbesondere auf die Höhe der Auslandsreise-Rückholkosten zu achten. Diese sollten mit mindestens 50.000 Euro abgedeckt sein. Neben dem reinen Schutz vor den Kosten bietet eine Auslandsreise-Krankenversicherung in der Regel noch diverse Reise-Assistance- und Beistandsleistungen wie beispielsweise eine medizinische Notrufnummer.

Die beschriebenen Versicherungsarten sind bei der LTA entweder als Bestandteil von Tarifpaketen, wie dem sehr beliebten All in One Tarif, oder als einzelne Bausteine im Bereich Reiseschutz Flexible, buchbar. Entweder online direkt über die LTA Homepage unter www.lta-reiseschutz.de oder im Reisebüro gleich bei der Reisebuchung oder auch noch später (Fristen beachten!).

„In fast allen Übersichten mit Tipps für den Winterurlaub ist der Punkt ‚ausreichender Versicherungsschutz‘ mit enthalten und das aus gutem Grund. Gerade junge Menschen, aber nicht nur diese, gehen im Urlaub bei der Ausübung ihres Sports gerne hohe Risiken ein, ohne über die möglichen Folgen nachzudenken. Da ist es doch gut zu wissen, dass man im Fall des Falles zumindest durch entsprechende Versicherungen vor den eventuell entstehenden Kosten geschützt ist. Das Leistungsportfolio der LTA enthält deshalb diverse Möglichkeiten, sich entsprechend zu versichern“, so Dr. Michael Dorka, Geschäftsführer der Lifecard-Travel-Assistance Gesellschaft für Reiseschutz mbH (LTA).

Weitere Informationen: <http://www.lta-reiseschutz.de>

**Verwendung honorarfrei, Beleghinweis erbeten
505 Wörter, 3.988 Zeichen mit Leerzeichen**

Weiteres Pressmaterial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können im Online-Pressfach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/lta-reiseschutz>

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:

(1) LTA Reiseschutz

Ansprechpartner: Dr. Michael Dorka

Lifecard-Travel-Assistance
Gesellschaft für Reiseschutz mbH
Besselstr. 25
D-68219 Mannheim

Telefon: +49 (0) 621 128 32 20
Fax: +49 (0) 621 128 32 22
E-Mail: info@lta-reiseschutz.de
Internet: <http://www.lta-reiseschutz.de>

(2) PR-Agentur PR4YOU

Ansprechpartner: Marko Homann, Sabine Künzelmann

PR-Agentur PR4YOU
Christburger Straße 2
D-10405 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99
E-Mail: presse@pr4you.de
Internet: <http://www.pr4you.de> & <http://www.pr-agentur-tourismus.de>

Hintergrundinformationen:

Über die LTA (Lifecard-Travel-Assistance)

Die 2005 gegründete Lifecard-Travel-Assistance Gesellschaft für Reiseschutz mbH (LTA) entwickelt und konzipiert umfassende Reiseschutz-Pakete, bestehend aus Dienstleistungen und Versicherungsschutz für gebuchte Reiseleistungen. In Zusammenarbeit mit über 1.800 Kooperationspartnern bietet die LTA einen zeitgemäßen und optimalen Versicherungsschutz sowie eine kompetente und umfangreiche Kundenbetreuung vor, während und nach einer Reise.

Aber nicht nur der Schutz der eigenen Kunden wird bei der LTA groß geschrieben, sondern auch der Umweltschutz. So werden im Unternehmen die CO2 Emissionen genau ermittelt und für jede verbrauchte Tonne CO2 pflanzt das Unternehmen zwei neue Bäume in Paraguay, um dort den Regenwald vor der Abholzung zu schützen.

Die verschiedenen Leistungspakete können direkt über die Homepage der LTA oder bei kooperierenden Reisebüros und Reiseveranstalter in Deutschland, Österreich und den Niederlanden gebucht werden.

Weitere Informationen: <http://www.lta-reiseschutz.de>